

Kartellgericht genehmigt Übernahme von Kelly durch Intersnack

25.03.2008

- *„Klare Entscheidung für den Standort Österreich“ – Produktion und Logistik wird ausgeweitet*
- *Kelly Werke übernehmen Teile der Produktion von INTERSNACK Produkten im In- und Ausland*
- *Rohstoffe aus Österreich für Ungarn und Tschechien*
- *Chipsfabrik in Bosnien wird zur Süd-Ost-Europa Drehscheibe*

Nach eingehender Prüfung durch die Kartellbehörden ist das Kartellgericht zu dem Ergebnis gekommen, dass der Zusammenschluss zwischen der Kelly Ges.m.b.H. und der INTERSNACK Knabber-Gebäck GmbH & Co KG zu genehmigen ist.

Bereits Anfang Juli 2007 hatte INTERSNACK den Zuschlag zur Übernahme des heimischen Knabber-Gebäck Spezialisten Kelly bekommen – nach Ausnutzung der vollen Prüfungsdauer von mehreren Monaten stimmten die Kartellbehörden nunmehr dem Verkauf zu. Die Entscheidung des Kartellgerichts in einem schwierigen, aber objektiven Verfahren war eindeutig:

Das Zusammengehen von Kelly und Intersnack verschafft dem neuen Unternehmen keine Stellung, die den Wettbewerb auf dem Markt gefährdet. Vielmehr wird der Wettbewerbsdruck durch ausländische Anbieter und die Handelsseite auch in Zukunft enorm sein. Alleine dieser Wettbewerb wird Effizienz, Qualität und Produktinnovation auf dem Markt sicherstellen. Für den Handel und letztlich den Endverbraucher (Konsumenten) gibt es weiterhin günstige Konditionen.

Klare Entscheidung für Standort Österreich – »Heimische Wirtschaft profitiert«
»Die Entscheidung der Kartellbehörden ist eine wichtige Entscheidung für den heimischen Standort«, freut sich Dr. Wolfgang Hötschl, Geschäftsführer von Kelly.
»Nunmehr können alle geplanten Vorhaben umgesetzt werden und die ersten Schritte dahin eingeleitet werden«, so Hötschl weiter.

Die INTERSNACK Austria Agenden werden mit denen von Kelly in den nächsten Monaten zusammengeführt. Das Logistikzentrum Wien wird zur Drehscheibe für die Snackaktivitäten in der Region – es werden damit die INTERSNACK-Marken (Pom-Bär, Goldfischli, Funny-Frisch und Chio) gemeinsam mit Kelly´s und Soletti ausgeliefert.

Produktion von Intersnack-Produkten in den Kelly-Werken im Wien und Feldbach
Derzeit wird geprüft, welche INTERSNACK Produkte im Werk Wien produziert werden können. Die Kelly´s Weltinnovation »ChipsParty« soll unter der Marke »Chio« ab Herbst in Deutschland in die Regale kommen.

Im Soletti-Werk Feldbach (Steiermark) werden in diesen Tagen alle Vorbereitungen getroffen, um die Produktion von Salzstangen für INTERSNACK Gesellschaften in Rumänien und Bulgarien aufzunehmen.

Synergien bei Facilities & Know How: Light-Palette kommt

Durch Synergien mit deutschen Produktionen und Know-How wird Kelly in unmittelbarer Zukunft eine komplette Light-Palette für Chips-Produkte anbieten können.

Niederösterreichische Kartoffel für den südosteuropäischen Raum

Kelly's als wichtiger Partner der Kartoffel-Bauern erweitert den Auftrag an die Landwirtschaft: 3.000 Tonnen Kartoffel werden von Kelly an die INTERSNACK Chipswerke in Ungarn und Tschechien ausgeliefert.

Kelly-Werk in Bosnien wird Süd-Ost-Europa Drehscheibe im Snack-Geschäft

Die 120 Kilometer nördlich der bosnischen Hauptstadt Sarajevo im Ort Vozuca gelegene Kartoffelchips-Fabrik von Kelly übernimmt zur bestehenden Produktion auch die „Chio“ Chips-Produktpalette für den gesamten südosteuropäischen Raum. Ein Projektteam prüft die Ausweitung der Produktionskapazität auf 1.500 Jahrestonnen.